

Programm

Donnerstag, 27. September 2018

9:00 bis 18:00 Uhr // Cammerspiele Leipzig*
Fachtag zum Thema „**Transkulturelle Prozesse im Amateurtheater**“
Keynote, Panels, Podiumsdiskussion und **Erzählcafé** ab **16.00 Uhr**

20:00 Uhr // Werk 2, Halle D
Festivalleröffnung mit anschließender Theateraufführung
die Bühne - Das Theater der TU Dresden // **Burning Walls**
and **Urgent Calls**

Freitag, 28. September 2018

10:30 Uhr // WERK 2, Halle D
Die SCHOTTE, Erfurt // **Tschick**

14:30 Uhr // Cammerspiele Leipzig*
Eröffnung Projektpräsentation // **Interviews**
Innovationsförderung amarena 2017

16:30 Uhr // WERK 2, Halle 5*
Diskussionsforum zum Sonderpreis **Nah Dran!** mit kurzen Szenenausschnitten der Gewinnergruppen **Piccolo Theater Cottbus** // **KRG**.
und **stellwerk weimar** // **Wilhelm Tell – Versuche**

20:00 Uhr // WERK 2, Halle D
Seniorentheater in der Altstadt (SeTA), Düsseldorf // **Peer Gynt**

Samstag, 29. September 2018

14:00 Uhr // WERK 2
Deutschordensmuseum Bad Mergentheim // **Odyssee des Lebens**

16:00 Uhr // WERK 2, Halle D*
Präsentation & Offene Gesprächsrunde:
Kategorie „Gesamtwirken eines Amateurtheaters“
Theater-Club Kattendorf, Schleswig-Holstein // **Volkstheater Flintsbach**, Bayern // **Theater unter der Dauseck**, Baden-Württemberg

19:00 Uhr // WERK 2, Halle A
Gala und Ehrung der Preisträger amarena 2018
mit Vergabe des Sonderpreises „**Nah Dran!**“ an:
stellwerk weimar // **Piccolo Theater Cottbus**
Moderation: Heike Thiem-Schneider
Künstlerische Beiträge: Band **REITLER** // **Knalltheater**
Ausklang mit DJ **SIR BRUNO DANCELOT** (bekannt aus **Tanzcafé**
Illes Erika)

Sonntag, 30. September 2018

11:30 Uhr // WERK 2
Deutschordensmuseum Bad Mergentheim // **Odyssee des Lebens**



Veranstaltungsort
WERK 2 (Halle A, Halle D, Halle 5)
Cammerspiele Leipzig
Kochstraße 132, 04277 Leipzig

Karten
Preis pro Vorstellung:
10 €/ erm. 8 €
Gala: 25 € inkl. Gala-Buffer
Festivalticket: 50 €
Alle Preise zzgl. VVK-Gebühr

Online-Kartenbestellung
www.werk-2.de

Tages-/Abendkasse
jeweils eine Stunde vor
Vorstellungsbeginn
am Info-Stand des BDAT
im WERK 2

Alle mit * markierten Vorstellungen
sind kostenfrei

Künstlerische Leitung
Frank Grünert

**Projektmanagement und
-organisation**
Ulrike Straube //
Dominik Eichhorn // Irene Ostertag

Veranstalter
Bund Deutscher
Amateurtheater e. V.
Lützowplatz 9, 10785 Berlin
Ansprechpartnerin Ulrike Straube
Fon 030 2639859-17
amarena@bdat.info
www.bdat.info
www.facebook.com/ bund.
deutscher.amateurtheater.bdat

Foto Titelseite: die Bühne - das Theater der
TU Dresden/ © Maximilian Helm

Ausrichter vor Ort

c a m m e r | s p i e l e

WERK 2



Kooperationspartner



landesbüro
darstellende Künste
sachsen



Centre of
Competence
for Theatre

B3 INSTITUT FÜR BERATUNG,
BEGLEITUNG UND BILDUNG e.V.

Förderer



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
UND KUNST



Kulturamt
Leipzig



B3 INSTITUT FÜR BERATUNG,
BEGLEITUNG UND BILDUNG e.V.

amarena

Deutscher Amateurtheaterpreis 2018



Theaterfestival und Gala

Verleihung des Sonderpreises

„**Nah Dran! - Ein Preis für Demokratietheater**“

27.-29.09.2018 // Leipzig

Cammerspiele Leipzig // WERK 2



BUND
DEUTSCHER
AMATEUR
THEATER

„Lassen Sie sich beim Festival zum 5. Deutschen Amateurtheaterpreis **amarena** 2018 inspirieren. Diskutieren und feiern Sie mit!“

amarena ist eine bundesweite Auszeichnung für fünf Amateurtheaterinszenierungen, die alle zwei Jahre vom BDAT verliehen wird. In diesem Jahr erleben Sie vier Theaterraufführungen, zwei Podiumsdiskussionen, eine Ausstellung und einen wissenschaftlichen Fachtag.

„Ein größtmögliches Spektrum unterschiedlicher Theaterformen, Arbeitsweisen und Ästhetiken wird in diesem Jahr in fünf Kategorien ausgezeichnet und vorgestellt: eine Eigenproduktion, eine Romanbearbeitung, ein klassisches Drama, ein Outdoor-Stationendrama sowie ein Amateurtheater, in dem die ganze Gemeinde engagiert ist. Das soll die Neugier des Publikums und Vergnügen am Amateurtheater wecken!“
(Dagmar Schmidt, Juryvorsitzende)

Preisträger Kategorie Schauspiel die bühne - das Theater der TU Dresden *Burning Walls and Urgent Calls* von Mathias Kammerer und Ensemble

Mit dem Rücken zur Wand, den Abgrund vor den Füßen: Die Welt geht unter, aber Kaiser Romulus kann jetzt nicht, weil er mit sich beschäftigt ist. Die Angst vor dem Tod ergreift alles und jeden, nur ihn lässt das völlig kalt. Das muss man erstmal aushalten. Acht Menschen in einem Bällebad bereiten sich auf den Weltuntergang vor und finden dabei ganz neue Formen der Selbstverarschung. Dazwischen gibt es Waffeleis und Tanzmusik.



Foto: Maximilian Helm

Preisträger Kategorie Kinder- und/oder Jugendtheater Die SCHOTTE // Erfurt *Tschick* von Robert Koall nach Wolfgang Herrndorf

Maik ist 14 und in der Klasse der Uncoolste. Wenn die „superporno“ aussehende Tatjana zu ihren Partys einlädt, ist er sicher nicht dabei. Tschick auch nicht. Aber Tschick ist cool. Er kommt besoffen zum Unterricht, man sagt ihm Kontakte zur Mafia nach. Als er Maik mit einem geklauten Lada auf eine Spritztour mitnimmt, beginnt für den Schüler der Sommer seines Lebens.



Foto: Lutz Edelhoff

Preisträger Kategorie Seniorentheater Seniorentheater in der Altstadt (SeTA) // Düsseldorf *Peer Gynt* von Henrik Ibsen

„Peer Gynt“ nimmt das Publikum mit auf die Lebensreise seines Titelhelden. Sie beginnt als ländliche Außenseitergeschichte und mündet in eine Reise ins Innere des ziellosten und fantasiebegabten Protagonisten. Das Familienvermögen vom Vater durchgebracht, kann Peer in der Gesellschaft nicht mehr Fuß fassen. Er wird zum rastlosen Freiheitssucher, dem alle Bindungen und Verantwortung zuwider sind. Ein dichtes und ambivalentes Drama, in dem die Rolle des Peer von sechs Darstellern gespielt wird.



Foto: Bozica Babic

Preisträger Kategorie Offene Theaterformen Deutschordensmuseum Bad Mergentheim *Odyssee des Lebens* Stückentwicklung auf Grundlage von Homers Odyssee

Dieses Stück ist als semidokumentarisches Stationentheater konzipiert. Die Szenen, Figuren und Texte der „Odyssee“ sind mit den eigenen Geschichten der vierzehn Projektteilnehmenden verwoben. So trifft z. B. der initiierte syrische Portestmarsch auf den gestrandeten Odysseus. Das Publikum begibt sich bei dieser Inszenierung auf eine ganz eigene Odyssee.



Foto: Deutschordensmuseum Bad Mergentheim

Preisträger Kategorie Gesamtwirken eines Amateurtheaters Theater-Club Kattendorf // Schleswig-Holstein

„Der Theater-Club Kattendorf e.V. ist ein Amateurtheater, das bis in die kleinste Faser durch gemeinschaftliches Miteinander geprägt ist. Kattendorf ist das kleinste Dorf Deutschlands mit einem eigenen Theater! Es steht modellhaft für eine Verankerung von kulturellem Leben auf dem Lande – Amateurtheater ganz nah am Menschen.“
(*amarena*-Kuratorium)



Foto: Saskia Serwotka